



EINLADUNG

zu den

Berufungsvorträgen für die Professur „Ältere deutsche Literatur und Sprache“ am Institut für Germanistik der Universität Klagenfurt

Donnerstag, 4. März 2010

- 9:00-10:00 PD Dr. Tobias Bulang (Zürich): Literarische Inszenierungen höfischer Kommunikation im Roman um 1200
- 10:00-11:00 PD Dr. Mathias Herweg (Karlsruhe): Sprachwechsel, Kulturtransfer, Gattungsimpuls: Ein Fallbeispiel zu den Spielräumen einer Mäzenin
- 11:15-12:15 Dr. Johannes Keller (Wien): Parzivals Sprachlosigkeit: Eine Poetik des (Miss-)Verstehens
- 12:15-13:15 Dr. Florian Kragl (Wien): Höfische Bösewichte? Antagonisten als produktive Systemfehler im mittelalterlichen Roman
- 17:00-18:00 Prof. Dr. Ursula Kundert (Kiel): Annalen, Leiche, Aventiuren, usw. Serialität in der Literatur des Mittelalters
- 18:00-19:00 PD Dr. Michael Mecklenburg (Berlin): Das erste Mal – Minne, Sexualität und Gender in Konrads von Würzburg *Partonopier und Meliur*

Freitag, 5. März 2010

- 9:00-10:00 Dr. phil. habil. Katharina Philipowski (Dresden): Der Preis der *minne*. Gabe und Tausch im höfischen Roman und in der Märendichtung
- 10:00-11:00 Prof. Dr. Sabine Seelbach (Münster): „Das Rätsel der Gabe“. Zum konjekturalen Status höfischer Reziprozität bei Hartmann und Wolfram
- 12:30-13:30 Prof. Dr. Jürgen Wolf (Berlin): Die Wahrheit der Schrift im illiteraten Milieu der Höfe. Schriftinszenierungen in *Rolandslid*, *Nibelungenklage* und *Willehalm*

Die Vorträge finden im Hörsaal Z.1.09 statt.